

Die Landeswahlleiterin

Gemeinsame Pressemitteilung der Landeswahlleiterin des Landes Sachsen-Anhalt sowie des Beauftragten der Landesregierung für die Belange der Menschen mit Behinderungen

Informationen zu den Kommunalwahlen am 9. Juni 2024 in Gebärdensprache

Die Vorbereitung der Kommunalwahlen am 9. Juni 2024 ist vielfältig. "Ich freue mich, dass nach der Landtagswahl 2021 nun erstmals auch zu den anstehenden Kommunalwahlen in diesem Jahr Informationen in Gebärdensprache zur Verfügung stehen. Gehörlose und schwerhörige Wahlberechtigte erfahren in insgesamt drei kurzen Videos viel Wissenswertes rund um die Kommunalwahlen am 9. Juni 2024; beispielsweise, was beim Ausfüllen des Stimmzettels beachtet werden muss und wie die Briefwahl funktioniert", so Christa Dieckmann, Landeswahlleiterin von Sachsen-Anhalt.

Die Videos in Gebärdensprache, die ab sofort auf der Internetseite der Landeswahlleiterin unter www.wahlen.sachsen-anhalt.de abrufbar sind, wurden zudem synchronisiert und mit zu- oder abschaltbaren Untertiteln versehen und schaffen somit ein umfassendes Informationsangebot für verschiedene Wählergruppen im Land.

"Das auch zu den diesjährigen Kommunalwahlen Gebärdensprachvideos zur Verfügung gestellt werden, ist für gehörlose und schwerhörige Wahlberechtigte ein großer Gewinn. Dadurch werden die Inhalte zugänglicher, Barrieren geringer und der Gedanke der Inklusion erfüllt sich mit Leben. Wir gewährleisten mit dieser Videoqualität, dass Inhalte besser verständlich werden und die thematische Auseinandersetzung durch die Nutzerinnen und Nutzer intensiver erfolgen kann.

PRESSEMITTEILUNG

Geschäftsstelle der Landeswahlleiterin:

Halberstädter Str. 2 / am "Platz des 17. Juni" 39112 Magdeburg Tel.: (0391)567-5144 Fax: (0391)567-5575

e-mail: lwl@mi.sachsen-anhalt.de http://www.wahlen.sachsen-anhalt.de Gehörlose und schwerhörige Wahlberechtigte können sich stärker einbringen, da sie Wertschätzung und bewusste Einbindung erfahren. Ich begrüße es sehr, dass mit den Gebärdensprachvideos Vorgaben der Behindertengleichstellungsverordnung und des Behindertengleichstellungsgesetzes unseres Bundeslandes ganz konkret umgesetzt werden", sagt Dr. Christian Walbrach, Landesbehindertenbeauftragter von Sachsen-Anhalt.

Zusammen mit den anderen bestehenden Angeboten, wie beispielsweise der kürzlich erschienenen Broschüre mit Informationen zu den Kommunalwahlen in Leichter Sprache, sollen diese Videos in Gebärdensprache dazu beitragen, Wahlen für Menschen mit Behinderungen möglichst barrierefrei zu gestalten. Ziel ist die Gewährleistung eines inklusiven Wahlrechts, damit auch Menschen mit Behinderungen die Teilhabe am politischen Leben ermöglicht werden kann.